



This project has received funding from the European Union's Horizon 2020 research and innovation programme under grant agreement No 817819



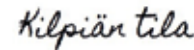
[www.soildiveragro.eu](http://www.soildiveragro.eu)  
 @SoildiverAgro  
 info@soildiveragro.eu



Universidade de Vigo



FUNDACIÓN EMPRESA-UNIVERSIDAD GALLEGA



- auringonvalosta iloa ja hyötyä



Verbesserung der biologischen Vielfalt des Bodens in europäischen Agrarökosystemen



This project has received funding from the European Union's Horizon 2020 research and innovation programme under grant agreement No 817819

# WAS IST SOILDIVERAGRO?

Das Projekt SoildiverAgro wird durch das europäische Horizon 2020 Programm gefördert. Es zielt auf die Einführung neuer Management-Verfahren und Anbau-Systeme ab, die die genetische und funktionelle Boden-Biodiversität fördern. Auf diese Weise sollen externe Inputs reduziert werden, während Ertrag und Qualität, Ökosystemdienstleistungen und landwirtschaftliche Stabilität und Resilienz in der EU erhöht werden.

Unser Ziel ist dabei ein Erkenntnisgewinn über die vorteilhaften Auswirkungen der genetischen und funktionellen Artenvielfalt des Bodens (Mikro- und Makroorganismen) auf die Pflanzenproduktion. Dieser trägt dazu bei, Zielvorgaben für die biologische Vielfalt des Bodens festzulegen und ermöglicht Vorschläge zur Berücksichtigung der Bodenbiodiversität in der landwirtschaftlichen Praxis.

# WAS WOLLEN WIR ERREICHEN?

- Ausbau der agrar-ökologischen Wissensbasis** (Icon: Head with gears)
- Entwicklung vorbildlicher Anbaumaßnahmen für ausgewählte Produktionssysteme** (Icon: Target with arrow)
- Entwicklung innovativer Methoden und Verfahren** (Icon: Gear with wrench)
- Festlegung von umsetzungsorientierten Biodiversitätszielen** (Icon: People in a circle)
- Entwicklung von Strategien und Handlungsempfehlungen zur Förderung der Bodenbiodiversität** (Icon: Chess pieces)
- Verringerung der Abhängigkeit von externen Betriebsmitteln im Pflanzenbau** (Icon: Chain link)

# WAS MACHEN WIR?

SoildiverAgro gliedert sich in sechs geografische Gebiete, in denen 15 Fallstudien durchgeführt werden. Diese dienen dazu, besser zu verstehen, wie die vorteilhaften Eigenschaften der Bodenorganismen dazu genutzt werden können, die Nährstoffaufnahme, das Wachstum und die Gesundheit der Pflanzen zu verbessern.

Die Fallstudien beziehen drei verschiedene Kulturen ein (Kartoffeln, Weizen und ausgewählte Gemüsearten) und berücksichtigen Anbausysteme unterschiedlicher Diversität.

MULTI-AKTEUR-ANSATZ

## Identifizierung von Interessengruppen

<b>Endverbraucher</b> 	<b>Gesellschaft</b> 
<b>EIP-AGRI</b> 	<b>Öffentliche Verwaltung</b> 
<b>Wissenschaftliche Gemeinschaft</b> 	<b>Politische Entscheidungsträger</b> 

## Beteiligung von Interessengruppen

- INFORMIEREN** (Icon: Megaphone)
- ZUHÖREN** (Icon: Two people with speech bubbles)
- BERATEN** (Icon: Two people with a question mark)
- EINBEZIEHEN** (Icon: Two people with speech bubbles)
- ZUSAMMENARBEITEN** (Icon: Group of people with gears)

BOREAL		Zwischenfrüchte	
15 LUKE	KARTOFFELN		
14 LUKE	WEIZEN		Bodenbearbeitungssysteme
13 LUKE	KARTOFFELN		Nebenprodukte
NEMORAL		Bodenbearbeitungssysteme	
12 ESTI	GETREIDE KARTOFFELN TULSEN		Schädlingswarnsysteme
			Empfehlenswerte Anbaudiversifizierung
CONTINENTAL		Management von Organismus-Interaktionen	
11 THÖNEN	WEIZEN		
10 THÖNEN	KARTOFFELN		
ATLANTIC CENTRAL		Nebenprodukte	
9 ILVO	WEIZEN		
8 ILVO	LAUCH KOHLE		Bodenbearbeitungssysteme
			Nebenprodukte
7 ILVO	KARTOFFELN		Empfehlenswerte Anbaudiversifizierung
6 ILVO	KARTOFFELN		Nebenprodukte
			Empfehlenswerte Anbaudiversifizierung
LUSITANEAN		Schädlingswarnsysteme	
5 UVIGO	KARTOFFELN WEIZEN		
4 UVIGO	KARTOFFELN		Mykorrhiza
3 UVIGO	KARTOFFELN		Empfehlenswerte Anbaudiversifizierung
			Lockpflanzen zur Schädlingskontrolle
MEDITERRANEAN SOUTH		Nebenprodukte	
2 UPCT	WEIZEN		
1 UPCT	KARTOFFELN		Empfehlenswerte Anbaudiversifizierung
			Pflanzenwachstum fördernde Bakterien

